

Medienmitteilung

(Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR)

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Erfolgreiche BKW bleibt auf Wachstumskurs

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch

Halbjahresergebnis 2021 der BKW AG

Bern, 8. September 2021

Die BKW hat ihren Erfolgskurs im ersten Halbjahr 2021 fortgesetzt. Sie konnte sowohl den Umsatz als auch den operativen Gewinn (EBIT) gegenüber dem bereits sehr starken Halbjahr 2020 steigern. Dazu beigetragen haben insbesondere die überproportionale Ergebnisverbesserung im Dienstleistungsgeschäft und die Strompreisentwicklung.



	Mio. CHF	HJ 2020	HJ 2021	
Umsatz		1'530	1'655	+8%
Operativer Gewinn (EBIT)		219	225	+3%
Reingewinn		112	209	+86%

Die BKW bleibt wachstumsorientiert, wie das Halbjahresergebnis 2021 zeigt. Der Umsatz stieg um 8 Prozent auf 1'655 Mio. CHF. Zum Umsatzwachstum haben alle drei Geschäftsfelder beigetragen, wobei vor allem die Energie und die Dienstleistungen mit je 9 Prozent stark zulegen konnten, während die Netze leicht gewachsen sind. Beim EBIT resultierte ein Plus von 3 Prozent gegenüber dem Rekordwert des Vorjahres. Im Dienstleistungsbereich stieg der EBIT um 59 Prozent.

Die BKW hat sowohl die Strukturen und Prozesse verschlankt als auch die Effizienz und die Zusammenarbeit im Netzwerk verbessert. Bei den Netzen nahm der EBIT um 11 Prozent zu. Der EBIT des Energiegeschäfts liegt unter dem Vorjahreswert, weil die Preis- und Volumensteigerung das letztjährige Rekordergebnis des Handels nicht ganz ausgleichen konnte.

Den ausgewiesenen Reingewinn konnte die BKW um 86 Prozent erhöhen – insbesondere dank der guten Renditen der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds. Aufgrund von Verschiebungen und Sondereffekten im Bereich der Steuern lag der operative Reingewinn leicht unter dem Vorjahreswert. Die Funds from Operations (FFO) beliefen sich auf 266 Mio. Franken. Dieser Wert verdeutlicht die starke Cashflow-Generierung der BKW.

Technologie und Innovation

Mit ihrem Netzwerk von rund 130 Firmen und 10'500 Mitarbeitenden ist die BKW in den Wachstumsmärkten Energie, Gebäude und Infrastruktur tätig. Sie hat in den vergangenen Jahren signifikanten Mehrwert für Aktionäre, Kundinnen und Mitarbeitende geschaffen. Die Grundlagen für weiteres Wachstum sind gelegt. Technologie und Innovation gewinnen in allen Märkten der BKW zunehmend an Bedeutung. Sie sind der Schlüssel, um komplexe Projekte effizient und zum Nutzen der Kundinnen und Kunden abwickeln zu können. Ein Beispiel dafür ist der Ersatz einer Bahnstromleitung im Grossraum Basel, bei dem erstmals in der Geschichte der Deutschen Bahn die BIM-Methode (Building Information Modeling) für ein solches Projekt zum Einsatz gelangt. Drei Firmen aus den Netzwerken von BKW Infra Services und BKW Engineering sind an diesem Projekt beteiligt ([mehr dazu hier](#)).

Dass Firmen der BKW Gruppe führende Rollen in komplexen Vorhaben einnehmen, zeigt sich auch beim «Strandkai» in Hamburg. Bei diesem repräsentativen Gebäudeensemble in der HafenCity verantwortet ASSMANN PLANEN + BERATEN GmbH die Projektsteuerung, das Bankencontrolling und die übergeordnete Planerkoordination des Hochbaus und der technischen Ausrüstung ([mehr dazu hier](#)). Beim Gebäudekomplex Circle am Flughafen Zürich hat die Sigren Engineering AG sämtliche Automationslösungen im Grundausbau geliefert und ermöglicht so auch die Steuerung und permanente Überwachung des Systems ([mehr dazu hier](#)).

Im Energiegeschäft hat die BKW in den zukunftsweisenden Bereich der E-Mobilität investiert. So spannt die BKW Smart Energy & Mobility AG mit der

Zürich Versicherung zusammen: Dank der Backend-Lösung der BKW kann die Zürich Versicherung einen schweizweiten Zugang zu Ladestationen mit einem Flat-Rate-Tarif anbieten ([mehr dazu hier](#)). Zudem optimiert die BKW den Stromvertrieb, was den Kundenkontakt vereinfacht sowie die Effizienz und die Margen im Energiegeschäft erhöht.

Nachhaltigkeit

Anfang dieses Jahres ist die BKW dem United Nations Global Compact beigetreten. Damit bekennt sie sich zu den Entwicklungszielen der UN Agenda 2030 (Sustainable Development Goals, SDGs). Mit Blick auf ihre Geschäftstätigkeit hat die BKW 10 dieser 17 SDGs identifiziert, mit denen sie am meisten Wirkung erzielen kann. Im Rahmen des Geschäftsberichts 2021 wird die BKW eine ESG-Berichterstattung (Environmental, Social, Governance) vorlegen.

Ausblick und Strategie

Die BKW bestätigt die Guidance eines operativen Betriebsergebnisses in der Bandbreite von 420 bis 440 Mio. CHF. Im Rahmen eines Capital Markets Day im Spätherbst wird sie über die Fortsetzung ihrer Wachstumsstrategie informieren.

Ein Videointerview mit BKW CEO Suzanne Thoma zum Halbjahresresultat 2021 finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zum Halbjahresresultat 2021 finden Sie auf www.bkw.ch/hjb21

Die in diesem Text geäußerten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen beruhen auf Annahmen und sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den in diesem Text geäußerten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen abweichen. Dieser Text erscheint in deutscher, französischer, englischer und italienischer Sprache. Massgebend ist die deutsche Version.

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt rund 10'500 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte

Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen.

Die Namenaktien der BKW AG sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert.